

## Herren 1. Kreisklasse Gr. 2

TV 1875 Sindlingen II : TSV Sachsenhausen 1857 II  
Freitag, 10.11.2023, 19:30 Uhr

### Pöcker beendet mit Sieg das Spiel

Trotz Sven Schorsch, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TSV Sachsenhausen 1857 II das Auswärtsspiel beim TV 1875 Sindlingen II in der Herren 1. Kreisklasse Gr. 2 mit 5:9 nicht gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 6. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Andreas Pöcker den finalen Punkt holte.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Heldt / Simon Steill / Klingel in fünf Sätzen. Es war ein langes Spiel, bis Geretshauer / Schlereth ihre 2:3-Niederlage gegen Schorsch / Bürgel hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Mit 3:1 hatten Pöcker / Hart im Einzel gegen Wolf / Bitschnau wiederum die Nase vorn. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Auf dem falschen Fuß erwischte Klaus-Dieter Heldt seinen Gegner Nils Christian Bürgel beim eher ungefährdeten 3:0-Gewinn. Ausschließlich einen Satz Erfolg verbuchte wiederum anschließend Marcel Simon bei seiner Pleite gegen Sven Schorsch. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Keinen Punkt beisteuern konnte Klaus Geretshauer im Match gegen Matthias Wolf, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Völlig ungefährdet war der Sieg von Sebastian Schlereth gegen Thomas Steill nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 11:13, 11:5, 11:4 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. 8:11, 13:11, 11:8, 5:11, 6:11 hieß es dagegen am Schluss, als Andreas Pöcker und René Bitschnau am Tisch die Klingen kreuzten. Gerald Hart konnte derweil einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Karlfried Klingel beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Einen Zähler für die Gäste musste Klaus-Dieter Heldt dann bei der 1:3-Niederlage gegen Sven Schorsch hinnehmen. Kurios war das Ergebnis im dritten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 18:16 an Heldt ging. Völlig ungefährdet war dann wiederum der Sieg von Marcel Simon gegen Nils Christian Bürgel nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 12:10, 6:11, 11:9 nicht verloren. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte daraufhin Klaus Geretshauer beim 11:9, 10:12, 9:11, 11:2, 11:4 gegen Thomas Steill, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Sebastian Schlereth hatte wenig später seinen Gegner Matthias Wolf beim deutlichen Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff. Zwar brachte Karlfried Klingel Andreas Pöcker phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Andreas Pöcker mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Der 9:5-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TV 1875 Sindlingen II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die TSG Oberrad VI am 15.11.2023 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TSV Sachsenhausen 1857 II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 24.11.2023 gegen die TSG Oberrad VI erneut versuchen, zu punkten.

**Statistik:**

**TV 1875 Sindlingen II**

Doppel: Heldt / Simon 1:0, Geretshäuser / Schlereth 0:1, Pöcker / Hart 1:0

Einzel: K. Heldt 1:1, M. Simon 1:1, K. Geretshäuser 1:1, S. Schlereth 2:0, A. Pöcker 1:1, G. Hart 1:0

**TSV Sachsenhausen 1857 II**

Doppel: Schorsch / Bürgel 1:0, Steill / Klingel 0:1, Wolf / Bitschnau 0:1

Einzel: S. Schorsch 2:0, N. Bürgel 0:2, T. Steill 0:2, M. Wolf 1:1, K. Klingel 0:2, R. Bitschnau 1:0